

Projekt „Aktualisierung des Austrian Logistics Indicator 2023“

Der Austrian Logistics Indicator – kurz ALI – wurde 2017 vom Logistikum und dem BMK entwickelt, um die logistische Leistungsfähigkeit innerhalb Österreichs messbar zu machen. Der Indikator wurde 2017 und 2020 erhoben und wird nun mit der Erhebung 2023 fortgesetzt. Dabei wird die Umfrage neu designt und beworben, um mehr Teilnehmer als bisher gewinnen zu können. Außerdem wird ein Logo für den ALI entworfen und eine eigene Homepage erstellt. Damit soll der Indikator in Österreich bekannter werden und Verantwortungsträgern der Regionen Österreichs helfen, die Logistikfähigkeit weiterzuentwickeln.


Logistikindikatoren sind ein wichtiges Instrument, um die logistische Leistungsfähigkeit von Regionen vergleichbar zu machen und Defizite aufzuzeigen. Der international bekannte Logistics Performance Index (LPI) der Weltbank bezieht sich jedoch nur auf die gesamtstaatliche Performance und lässt keine Aussagen über regionale Unterschiede zu. Aus diesem Grund wurde 2017 der Austrian Logistics Indicator (ALI) entwickelt, der einheitliche Kennzahlen für Österreichs NUTS3 Regionen bietet und die logistische Leistungsfähigkeit in granularer Form darstellt.

Der ALI besteht aus 117 unterschiedlichen Kriterien, die in drei Hauptkategorien mit je vier bis fünf Subkategorien gegliedert sind. Die Hauptkategorien sind „Logistische Rahmenbedingungen“, „Regionale Rahmenbedingungen“ und „Logistische Leistungskatalysatoren“. Der Gesamt-Score, der auf Basis dieser Kennzahlen für jede NUTS3 Region errechnet wird, spiegelt die logistische Leistungsfähigkeit der jeweiligen Teilregion wider.

Eine **periodische Erhebung** des ALI ist wichtig, um die zeitliche Entwicklung der regionalen Leistungsfähigkeiten zu verfolgen. Mit der Erhebung 2023 werden bereits Daten aus drei Jahren verfügbar sein, die es erlauben Schlüsse über die Entwicklung der Regionen zu ziehen und Maßnahmen abzuleiten.

Ziele des Projektes: Durchführung der Aktualisierung und Veröffentlichung des ALI.2023. Vorbereitung der Erhebung inklusive Evaluierung, was man aus den ersten Erhebungen lernen und bei der Wiederholung verbessern kann. Die Vergleichbarkeit mit ALI.2017 und ALI.2020 muss weiterhin gegeben sein. Die Aktualisierung des ALI enthält die Erhebung der Kennzahlen, die auch bei ALI.2017 und ALI.2020 erhoben wurden sowie die Durchführung der Online-Umfrage, der Auswertung aller Daten und der Berechnung des Indikators. Die erhobenen Daten und die Ergebnisse des Indikators werden für das bestehende Datencockpit ALI.online aufbereitet und in dieses integriert.

Erwartete Ergebnisse: Die Ergebnisse der Aktualisierung werden publikationsfähig aufbereitet, wobei ein Management-Summary und ein Kurzbericht erstellt werden. Die erhobenen Daten der Jahre 2017, 2020 und 2023 erlauben vielseitige Analysemöglichkeiten und sollen, aufbauend auf das Projekt, genutzt werden, um die logistische Leistungsfähigkeit sichtbar zu machen und weiterzuentwickeln. Darüber hinaus können die Daten und Ergebnisse des ALI auch von Unternehmen als Grundlage für beispielsweise Standortentscheidungen genutzt werden.

 **Bundesministerium**
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie